Bäuerliche Kulturlandschaft in der Bauerschaft Borghagen im Stadtteil Henrichenburg

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Agrarlandschaft
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Castrop-Rauxel, Waltrop
Kreis(e): Recklinghausen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die bäuerliche Kulturlandschaft Borghagen liegt wie die benachbarten Bereiche Becklem und Beckum im Stadtteil Henrichenburg in der ehemaligen Bruch- und Sumpfniederung zwischen Lippe und Emscher. Diese Lage verursachte vor den boden- und wasserwirtschaftlichen Meliorationen des späten 17. und frühen 18. Jahrhunderts regelmäßige Überschwemmungen durch die Emscher. Deshalb liefen nur wenige Wegeverbindungen von den Bauerschaften über die Emscher in südliche Richtung. Auch die administrative Zugehörigkeit Henrichenburgs zum Vest Recklinghausen ist von Bedeutung. Erst durch die Verwaltungsreform 1975 wurde die Gemeinde Henrichenburg dem Stadtgebiet von Castrop-Rauxel zugeschlagen.

Die Gehöfte in der Kulturlandschaft Borghagen sind Hof Kemper (ehemals Hof Alf), Hof Fischer (ehemals Hof Kremerkemper), Hof Weber (ehemals Hof Hüttner/Hüther), Hof Eickelkamp (heute nicht mehr vorhanden) und Hof Mense. Die Standorte der verbliebenen Gehöfte sind bis heute identisch. Die 1907 als Gärten eingetragen Flächen werden nun andersartig genutzt. An den heutigen Ackerschlägen, den Wirtschaftswegen und vereinzelten Bäumen und Wallhecken können die historischen Strukturen abgelesen werden. Die Wallhecken, welche auch im umliegenden Gebiet häufig vorkommen, deuten die Lage der Bauerschaft im Grenzgebiet des Recklinghäuser Vests an. Die Hauptwegeverbindungen, die zur Bauerschaft führen (Waltroper Straße, In der Torfheide, Eschstraße), entsprechen dem historischen Verlauf der Feldwege.

Auf der preußischen Kartenaufnahme von 1842 ist nördlich des Gebiets eine Torfheide zu erkennen, was auf das Abstechen von Torf hindeutet. Das Kartenblatt von 1892-94 weist an dieser Stelle Waldflächen auf.
Das traditionelle Grünland wird durch mehrere charakteristische Kopfweiden gesäumt. Der Brusthöhendurchmesser der Weiden liegt zwischen 50 - 80 cm. Es stehen auch Pappeln und Eichen am Weg und an den Parzellengrenzen.

(LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur, 2008)

Bäuerliche Kulturlandschaft in der Bauerschaft Borghagen im Stadtteil Henrichenburg

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Agrarlandschaft
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn 1842
Koordinate WGS84: 51° 36 30,6 N: 7° 19 51,58 O / 51,6085°N: 7,331°O
Koordinate UTM: 32.384.428,84 m: 5.718.815,39 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.592.246,27 m: 5.720.184,08 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bäuerliche Kulturlandschaft in der Bauerschaft Borghagen im Stadtteil Henrichenburg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-P363N410-20090629-0001 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**